

Entwidmungsgottesdienst in Beckum

Beckum. Am 01.06.2022 erlebten die Mitglieder der Gemeinden Beckum und Ahlen einen gemeinsamen Gottesdienst mit Apostel Wolfgang Schug und Bischof Karl-Erich Makulla in der Gemeinde Beckum.

Anlass des besonderen Gottesdienstes war die Fusionierung der beiden Gemeinden und die Profanierung des Kirchengebäudes.

Apostel Schug diente mit dem Bibelwort aus Sprüche 8; 22, 23: „Der Herr hat mich schon gehabt im Anfang seiner Wege, ehe er etwas schuf, von Anbeginn her. Ich bin eingesetzt von Ewigkeit her, im Anfang, ehe die Erde war.“

Dabei bezog der Apostel das Wort auf die Weisheit Gottes, die den Menschen zum rechten Leben anleiten solle. In dieser Weisheit haben die Beckumer eine 63-jährige Kirchengeschichte liebevoll mitgeprägt.

Bischof Karl-Erich Makulla brachte in seinem Mitdienen seine innige Verbindung zur Gemeinde mit tröstenden Worten inhaltsreich zum Ausdruck.

Nach dem letzten gemeinsamen Heiligen Abendmahl richtete sich Apostel Schug noch einmal mit sehr dankenden, prägnanten Worten an die Gemeinde und verwies darauf, dass „die Zukunft gesichert sei“.

Apostel Schug dankte Priester Ronald Pfannenberg herzlich für seinen Einsatz als Priester und entband ihn von seiner Vorsteherbeauftragung, die er seit 2003 trug. Anschließend wurde Priester Pfannenberg als Priester für die Gemeinde Ahlen bestätigt.

Zur Profanierung des Kirchengebäudes brachte Apostel Schug insbesondere seinen Dank zum Ausdruck, dass sich die Gemeinde in dem Kirchengebäude in allen Lebenslagen versammeln konnte und Gott hier in Wort, Segen und Sakrament gegenwärtig war.

Die Gläubigen der Gemeinde Beckum werden fortan die Gottesdienste in der Gemeinde Ahlen besuchen. Über einige Gläubige kann sich auch die Gemeinde Warendorf freuen.

21. Juni 2022







